

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Eldamar (N)  
Genre: Atmospheric Ambient Black Metal  
Label: Northern Silence Productions  
Album Titel: A Dark Forgotten Past  
Spielzeit: 52:00  
VÖ: 01.12.2017

Wie würde das wohl klingen, wenn man herkömmliche Entspannungsmusik mit norwegischem Black Metal kombiniert? Wer sich diese Frage stellt, sollte sich definitiv den neuen und bereits zweiten Silberling des 21jährigen Black Metal Freaks Mathias Hemmingby zu Gemüte führen.

Ich muss zugeben, dass ich zuvor auch noch nichts von ihm, beziehungsweise von seinem Projekt Eldamar, bei dem er im Alleingang dem atmosphärischen Black Metal frönt, gehört habe. Hemmingby lässt sich durch die Werke von J.R.R. Tolkien, der Magie der Elfen, der Natur und nicht zuletzt durch den bekannten Landschaftsmaler Albert Bierstadt inspirieren, von dem auch das auf dem Cover abgebildete Werk stammt.

Nun aber endlich zur Musik. Bereits beim ersten Track erwartet den Hörer eine Bandbreite an Sounds, die erst mal verarbeitet werden wollen. Im Prinzip setzt sich das gesamte Klangbild aus einer typischen Black Metal Band, umrahmt von Streichern und Chören, zusammen. Hinzu kommt der stetige atmosphärische Klang eines Marimbaphons und anderen diversen Glockenspielen. Über diesem Klangspektrum, welches alleine schon zum Träumen einlädt, schwebt fortwährend eine weibliche Stimme, die einem vor dem inneren Auge die Elfen tanzen lässt, hin und wieder unterbrochen durch sparsam, jedoch stets passend eingesetzte, harsche Grunts.

Es ist echt nicht einfach, auf einzelne Lieder dieses Gesamtwerkes einzugehen, lediglich "A Secret By The Branches" sticht aus dem Epos hervor. Der Song ist recht ruhig gehalten, er besteht im Großen und Ganzen lediglich aus einem Solo des Glockenspiels, ummantelt von modernen, elektronischen Sounds. Dass jeder einzelne Song zum Träumen einlädt und den Hörer in einen Wald versetzt, in dem er Elfen und anderen mystischen Wesen begegnet, dürfte aus dem bisher Gesagten deutlich hervorgehen. Am meisten Gänsehaut jedoch bekommt man wohl bei "Another Journey Begins", da der Song plötzlich gekonnt durch einen epischen Männerchor unterbrochen wird, der sich nach und nach aufbaut und in einen grandiosen Höhepunkt mündet.

Für ein Album, was ein 21jähriger junger Mann im Alleingang komponiert, aufgenommen und gemischt hat, ist auch der Sound hervorragend. Die Vielfalt an Instrumenten ist stets präsent, ohne dass es auch nur zu einer Sekunde überladen klingt. Das Einzige, was mir zum Meckern aufgefallen ist, sind die Fade-Outs, in denen jeder Song endet, sowie den Fade-Ins, die bei manchen Tracks am Anfang verwendet wurden. Das ist jedoch Jammern auf allerhöchstem Niveau.



## TRACKLIST

01. Return Of Darkness
02. Another Journey Begins
03. In Search For New Wisdom
04. A Secret By The Branches
05. Ancient Sorcery
06. The Passing
07. New Understanding

## LINEUP

Mathias Hemmingby - Vocals,  
Guitars, Keyboards, Programming

## INFORMATIONEN

[facebook.com/eldamarnorway](https://facebook.com/eldamarnorway)

Autor: Sepp

Fazit:

Mit "A Dark Forgotten Path" ist dem jungen Norweger ein Meisterwerk gelungen, mit dem er gekonnt dem Hörer eine Geschichte von Elfen und anderen mystischen Wesen erzählt. Es gibt nun für mich eigentlich nicht mehr zu sagen, als dass man sich auf jeden Fall mit dem Vorbestellen dieses epischen Werkes beeilen sollte, bevor die auf 999 Kopien limitierte Auflage vergriffen ist.

Punkte: 9,5/10

Anspieltipp: alles